

Ergänzende Antwort zur Anfrage Nr. 1605/2013 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Mombach  
betreffend Umleitungsverkehr während der A 643-Bauarbeiten (SPD)

Herr Jera fragt an, ob es Möglichkeiten gibt, zukünftig noch weniger Verkehr über die Kreuzstraße umzuleiten und Umleitungen grundsätzlich zu vermeiden.

**Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:**

Unvermeidbare Umleitungsverkehre werden nach Möglichkeit auf Straßenzüge umgeleitet, die hinsichtlich ihres Ausbaus und der Leistungsfähigkeit dafür geeignet sind. Durch die Klassifizierung der Kreuzstraße als Kreisstraße hat diese eine hervorgehobene Funktion als Hauptsammelstraße und Stadtteilverbindung. Eine Entlastung der Kreuzstraße bei Umleitungsverkehren wäre nur möglich, wenn diese Verkehre über das nachgelagerte Verkehrsnetz (Gemeindestraßen/Anliegerstraßen) abgewickelt würden. Dies dürfte nicht im Interesse des Ortsbeirats und der betroffenen Bürgerinnen und Bürger sein.

Eine grundsätzliche Vermeidung von Umleitungsverkehren ist nicht möglich, wird aber von den zuständigen Behörden auf das unbedingt notwendige Maß begrenzt.

Mainz, 29.11.2013

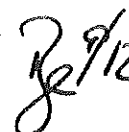


Katrin Eder  
Beigeordnete



Landeshauptstadt  
Mainz

10-Hauptamt  
im Auftrag



Anlage